

## Angebote für Lehrerinnen und Lehrer

In zwei Fortbildungen für Lehrerinnen und Lehrer steht die Erarbeitung eines qualifizierten pädagogischen Umgangs mit Diskriminierung im Mittelpunkt.

### Menschenrechte und Diskriminierung:

Mittwoch, 14. Oktober 2015, 9-15 Uhr

Wie kann ich meinen Blick schärfen, um auch alltägliche Formen von Diskriminierung zu erkennen? Wie kann ich im pädagogischen Raum auf diskriminierende Aussagen von Schülerinnen und Schülern reagieren? Welche Rolle können dabei die Menschenrechte spielen?

### Umgang mit Antisemitismus:

Freitag, 6. November 2015, 10-17 Uhr

In welchen Formen tritt Antisemitismus heute auf? Wie kann ich auch eher subtile Formen von Antisemitismus erkennen und in meinem pädagogischen Alltag auf antisemitische Äußerungen reagieren?

Die Fortbildungen sind vom IQ Hessen akkreditiert und finden in der Bildungsstätte Anne Frank statt.

bildungsstätte  
anne frank

STADT FRANKFURT AM MAIN  
Dezernat für Bildung und Frauen

# respekt!

Frankfurt gegen Diskriminierung

Viele Schülerinnen und Schüler machen Erfahrungen mit Diskriminierung – sei es auf Grund ihrer Hautfarbe, ihres Geschlechts, ihrer sexuellen Orientierung, ihrer Religionszugehörigkeit oder anderer Zuschreibungen. Auch in Frankfurt. Zugleich ist die Schule natürlich auch ein Ort, wo das Thema – ob im Unterricht oder im Kollegium – kritisch verhandelt wird. Dabei möchten wir Lehrkräfte und Schülerinnen und Schüler unterstützen.

Im Schuljahr 2015/16 bieten das Bildungsdezernat der Stadt Frankfurt und die Bildungsstätte Anne Frank eine präventive und professionelle Auseinandersetzung mit verschiedenen Formen von Diskriminierung an.

Zusammen mit verschiedenen (Selbst-)Organisationen und Initiativen haben wir ein umfassendes pädagogisches Programm entwickelt, das sowohl eine grundsätzliche als auch spezifische Beschäftigung mit der Thematik ermöglicht – und sich für gegenseitigen **respekt!** in der pluralen Gesellschaft einsetzt.

Die Teilnahme an den Angeboten ist kostenfrei.

# respekt!

Frankfurt gegen Diskriminierung

Präventive Angebote für Schulen,  
Schülerinnen und Schüler  
und Lehrkräfte

respekt!

In Kooperation mit:



AMT FÜR MULTIKULTURELLE  
ANGELEGENHEITEN  
FRANKFURT AM MAIN

FRAUEN

REFERAT

Frankfurt am Main



SchLAU Frankfurt  
Schülerorientierung, Sozialkompetenz, Aufklärung

Förderverein Roma e.V.

## kontakt

Aylin Kortel  
Bildungsstätte Anne Frank  
Tel.: 069 56 000 235  
akortel@bs-anne-frank.de  
www.bs-anne-frank.de

Mit freundlicher Unterstützung von:

HESSEN



Hessisches  
Ministerium  
für Soziales  
und Integration

In Kooperation mit:

- » Amt für multikulturelle Angelegenheiten Frankfurt
- » SchLAU Frankfurt
- » Frauenreferat der Stadt Frankfurt
- » Bildungskollektiv Bleiberecht
- » Förderverein Roma e.V.

## Angebote für Schülerinnen und Schüler

Die Schülerinnen und Schüler können an **zwei aufeinander aufbauenden Workshops** teilnehmen. Zuerst findet ein Grundlagenworkshop statt: Hier steht entweder die Auseinandersetzung mit Demokratie und Menschenrechten oder mit Diskriminierung im Mittelpunkt. In einem Vertiefungsworkshop geht es dann je nach Interesse der Teilnehmenden um eine spezifische Form von Diskriminierung. Es können auch mehrere Workshops zur Vertiefung gebucht werden.

**Mitmachen können Schulklassen ab der Mittelstufe.**

### Grundlagenworkshops

#### Diskriminierung

BS Anne Frank, Dauer: 4 Stunden

- » Wie erkennen wir Diskriminierung? Wie können sich Betroffene vor Diskriminierung schützen? Wie reagieren wir auf diskriminierende Handlungen? Der Workshop behandelt die Frage, welche Bedeutung alltägliche Diskriminierungserfahrungen für unser Zusammenleben haben.

#### Menschenrechte und Demokratie

BS Anne Frank, Dauer: 4 Stunden

- » Was sind eigentlich Menschenrechte? Wie handelt man demokratisch? Wie kann man mit Menschenrechten gegen Diskriminierung argumentieren? Diesen und weiteren Fragen zum Miteinander in der Gesellschaft gehen wir im Workshop nach.

### Vertiefungsworkshops

#### Islamfeindlichkeit

AmkA, Dauer nach Absprache

- » Was bewegt junge Musliminnen und Muslime in Deutschland? Welche Erfahrungen mit Diskriminierung und Vorurteilen machen sie? Und wie kann man diese Fragen im Schulalltag thematisieren?

#### Homo- und Transphobie

SchLAu Frankfurt, Dauer: 3 Stunden

- » Wie erleben junge lesbische, schwule, bisexuelle, trans\* und queere Menschen ihr Coming-Out? Welche Diskriminierung erfahren sie im Alltag? Und welche Rolle spielen diese Themen in der Schule?

#### Sexismus

Frauenreferat und FeM Mädchenhaus Frankfurt, Dauer nach Absprache

- » Was ist Sexismus und in welchen Formen tritt er auf? Wie gehen Mädchen und Frauen mit Sexismus in ihrem Alltag um? Was hat Sexismus mit Normalitätsvorstellungen und Geschlechterstereotypen zu tun? Sind Jungen blau und Mädchen rosa?

#### Rassismus im Kontext von Flucht und Asyl

Bildungskollektiv Bleiberecht, Dauer: 4 Stunden

- » Wie leben Asylsuchende in Deutschland? Welche Rolle spielt Diskriminierung in ihrem Alltag? Diesen Fragen wollen wir beim rassismuskritischen Stadtrundgang nachgehen.

#### Antisemitismus

BS Anne Frank, Dauer: 4 Stunden

- » Wie und wo tritt Antisemitismus heute auf? Was bedeutet Antisemitismus für die davon Betroffenen? Wie kann man auch eher schwer erkennbare Formen von Antisemitismus erkennen und darauf reagieren?

#### Diskriminierung von Roma und Sinti

Förderverein Roma, Dauer: 2,5 Stunden

- » Welche Erfahrungen machen junge Roma und Sinti heute in Frankfurt? Wie äußert sich die Diskriminierung gegenüber Roma und Sinti? Welche Strategien entwickeln Betroffene, mit Diskriminierung umzugehen?